

## Bluestone steigert NPV von Cerro Blanco um über 275% auf 907 Millionen USD und die Spitzengoldproduktion auf über 300.000 Unzen pro Jahr

28. Februar 2021 - VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA - Bluestone Resources Inc. (TSXV:BSR | OTCQB:BBSRF) ("Bluestone" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/bluestone-resources-inc/> ) freut sich, die Ergebnisse einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung ("PEA") bekannt zu geben, die ein optimiertes Projekt hervorhebt, das die Unzen der Goldressourcen und das Produktionsprofil verdoppelt, wodurch sich der Kapitalwert (NPV5) des Projekts auf 907 Millionen \$ verdreifacht.

Der kürzliche Abschluss der fortgeschrittenen Ingenieurs- und Optimierungsarbeiten hat das Verständnis für das Projekt erheblich verbessert und die Möglichkeit eröffnet, die oberflächennahe, hochgradige Mineralisierung durch ein Tagebau-Erschließungsszenario zu nutzen. Dies ist eine wichtige Änderung der Unternehmensstrategie von Bluestone, die den Wert des Goldprojekts Cerro Blanco für alle Stakeholder vollständig maximieren wird.

Jack Lundin, CEO, kommentierte: "Dieses neue Entwicklungsszenario skizziert ein großartiges Projekt, das in der Lage ist, über 300.000 Unzen Gold pro Jahr zu AISC des ersten Dezils zu produzieren. Mit dem Onboarding von wichtigem Projektpersonal und dem Abschluss einer erfolgreichen Bohrkampagne bot uns das Jahr 2020 die Möglichkeit, tief in die technischen und sozialen Elemente des Projekts einzutauchen und alle Aspekte zu bewerten. Nach einer ersten Überprüfung der Durchführbarkeit für einen Tagebaubetrieb wurden Gespräche mit wichtigen nationalen Interessenvertretern und Behörden geführt, um die Zustimmung für ein Projekt dieser Größenordnung in Guatemala zu bestätigen. Bluestone hat sich verpflichtet, verantwortungsvolle Bergbaupraktiken von Weltklasse für die Zukunft des nachhaltigen Bergbaus einzuführen."

### Vorläufige wirtschaftliche Bewertung Highlights

Sofern nicht anders angegeben, sind alle Dollarbeträge in US-Dollar ("\$\$") angegeben. Der Base Case wurde bei einem Goldpreis von 1.550 \$/Unze und einem Silberpreis von 20 \$/Unze abgeschlossen.

- Spitzenproduktion von 334.000 Unzen und durchschnittliche Jahresproduktion von 231.000 Unzen Gold über die Lebensdauer der Mine ("LOM").
- Durchschnittliche Betriebskosten über die gesamte Lebensdauer der Mine ("AISC") von 642 \$/Unze (Netto nach Gutschriften Beimetalle).
- Durchschnittlicher jährlicher freier Cashflow von 186 Mio. \$ pro Jahr und LOM-Gesamt-Free-Cashflow von 2 Mrd. \$.
- Nettobarwert ("NPV5%") von 907 Mio. \$ nach Steuern.
- Interner Zinsfuß nach Steuern ("IRR") von 28,5 %.
- Anfangskapital von 548 Mio. \$ mit einer Amortisationszeit nach Steuern von 2,6 Jahren.
- Lebensdauer der Minenproduktion von ca. 2,4 Millionen Unzen Gold und 10,3 Millionen Unzen Silber über eine anfängliche Minenlebensdauer von 11 Jahren.
- Gemessene und angezeigte Ressourcen von 3,0 Millionen Unzen Gold und 13,2 Millionen Unzen Silber (61,5 Millionen Tonnen mit 1,5 g/t Au und 6,7 g/t Ag).
- Bei 1.800 \$/Unze Gold steigt der NPV5% auf 1,3 Mrd. \$ und der IRR auf 36% bei einer Amortisationszeit von 2,2 Jahren.

David Cass, Vice President of Exploration, kommentierte: "Die Umstellung auf den Tagebau ist der Höhepunkt unseres verbesserten Verständnisses der Geologie und der Gradverteilung, die das volle Potenzial der sulfidarmen Mineralisierung von Cerro Blanco ausschöpfen wird. Die umgekehrte Keilform der Lagerstätte, deren obere Hälfte den Cerro-Blanco-Hügel bildet, eignet sich für den Tagebau mit einem geringen Abraumverhältnis. Die bisher durchgeführten umfangreichen Bohrungen in den hochgradigen Aderschwärmen und den sie umgebenden niedrig gradigen Mineralisierungshüllen zeigen beeindruckende Abschnitte, einschließlich 203,8 Meter mit einem Gehalt von 2,3 g/t Au und 4,1 g/t Ag (CB20-420) und 87,2 Meter mit einem Gehalt von 5,3 g/t Au und 26 g/t Ag (UGCB18-89). Die niedrig gradige Mineralisierung im Deckgestein von Salinas, wo wir derzeit fünf Bohrgeräte in Betrieb haben, macht ein Fünftel der gemessenen und angezeigten Ressourcen aus und weist ausgezeichnetes Potenzial auf, um die Ressource durch zusätzliche Bohrungen weiter zu vergrößern."

### **Cerro Blanco - Vorläufige wirtschaftliche Bewertungsstudie**

Das Goldprojekt Cerro Blanco befindet sich im Südosten Guatemalas und beherbergt derzeit 3,0 Millionen Unzen ("Mio. Unzen") Gold in der Kategorie der gemessenen und angezeigten Mineralressourcen und 0,25 Millionen Unzen Gold in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen, wie in Tabelle 3 dargestellt.

Die PEA evaluiert die Gewinnung von Gold und Silber aus einem Tagebaubetrieb mit einer Kapazität von 15.000 Tonnen pro Tag ("tpd") mit einer konventionellen Prozessanlage, die das Brechen, Mahlen und eine bewegte Laugung umfasst, gefolgt von einem Carbon-in-Pulp-Rückgewinnungsprozess zur Herstellung von Doré-Barren.

**Tabelle 1 - Zusammenfassung der Wirtschaftlichkeit der PEA von Cerro Blanco**

Goldpreis (Basisfall)	\$1.550/Unze
Silberpreis (Basisfall)	\$20.00/Unze
Wechselkurs (Quetzal zu US Dollar)	7.5:1
Wechselkurs (CAD zu US Dollar)	0.78:1
Spitzenwert der jährlichen Goldproduktion	334.000 Unzen
Durchschnittliche jährliche Goldproduktion (Jahre 1-4)	277.000 Unzen
Durchschnittliche jährliche Goldproduktion (LOM)	231.000 Unzen
Gesamt-Goldproduktion (LOM)	2.449.000 Unzen
Streifen-Verhältnis (w:o)	2.36:1
Durchschnittlicher Goldkopfgehalt	1,60 g/t
Durchschnittlicher Silberkopfgehalt	7,27 g/t
Durchschnittliche Goldausbeute	91.0%
Durchschnittliche Silberausbeute	85.0%
Nominaler Durchsatz	15.000 Tonnen pro Tag
Lebensdauer der Mine	11 Jahre
Betriebskosten	Bergbau - \$2,95/Tonne abgebaut Verarbeitung - 13,30 \$/Tonne gefräst Baustellenleistungen - 3,98 \$/Tonne gefräst G&A - 2,28 \$/Tonne gefräst
Gesamtbetriebskosten	28,78 \$/Tonne gefräst
Cash-Kosten (LOM Netto nach Beiprodukt)	\$570/Unze Au
All-in Sustaining Cash Costs (LOM-Netto Beiprodukt)*	642 \$/Unze Au
Anfangskapital (einschließlich Sicherheitszuschlag)	\$548 M
Dauerhaftes Kapital, einschließlich Schließungskosten	\$173 M
Durchschnittlicher jährlicher freier Cashflow nach Steuern	\$272 Mio. pro Jahr (Jahre 1-4)
Gesamtproduktion Freier Cashflow nach Steuern	2.0 Mrd. \$
NPV5% (vor Steuern)	1,115 Mrd. \$
IRR (vor Steuern)	35%
NPV5% (nach Steuern)	907 Mio. \$ (Basisfall), 1.305 Mio. \$ (1.800 \$/Unze Gold)
IRR (nach Steuern)	28,5 % (Basisfall), 36 % (1.800 \$/Unze Gold)

\*all in sustaining cash costs (net credits) = (Betriebskosten + Offsite-Kosten + Royalties + sustaining and closure capital - Wert der zahlbaren Silberunzen) / zahlbare Goldunzen

**Tabelle 2 - Wirtschaftliche Sensitivitäten, Hebelwirkung auf den Goldpreis**

Goldpreis (\$/Unze)	\$1,400	<b>\$1,550</b>	\$1,600	\$1,800	\$2,000
NPV nach Steuern 5% (\$M)	\$669	<b>\$907</b>	\$987	\$1,305	\$1,633
IRR nach Steuern	23.4%	<b>28.5%</b>	30.0%	36.0%	41.6%
Nach-Steuer-Amortisation	2.9	<b>2.6</b>	2.5	2.2	1.9

### **Genehmigungs- und Umwelt-Grundlagendaten**

Bluestone treibt den Antrag für das Projekt Cerro Blanco weiterhin durch die nationalen Prozesse voran, der gut verstanden und definiert ist. Das Unternehmen wird von einem angesehenen Experten im Land unterstützt, der über umfangreiche Erfahrungen bei der Genehmigung von Rohstoff- und Industrieprojekten in Guatemala verfügt.

Das Ziel des Unternehmens ist es, ein koordiniertes Dokument zur Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung zu erstellen, das mit den Leistungsstandards der International Finance Corporation, den Equator Principles sowie den nationalen Anforderungen übereinstimmt. Die Einbindung der lokalen Gemeinden und anderer Interessengruppen ist für Bluestone sehr wichtig und wird während des gesamten Genehmigungsprozesses fortgesetzt.

Bluestone plant, die Entwicklung des Dokuments zur Umweltverträglichkeitsprüfung ("EIA") im Jahr 2021 voranzutreiben, um es noch vor Ende dieses Jahres einzureichen.

Jack Lundin, CEO, kommentierte: "Der Zeitplan und der Weg zur Produktion werden derzeit im Detail ausgearbeitet. Wir planen, dem gut definierten Prozess in Guatemala zu folgen, um einen EIA-Antrag voranzutreiben, parallel zur Fertigstellung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie bis Ende 2021 bzw. Anfang 2022. Diese Machbarkeitsstudie wird als Blaupause für unsere Erschließung dienen, die wir für Ende 2022 anstreben, wenn wir voraussichtlich die EIA-Genehmigung erhalten werden."

### **DETAILS DER VORLÄUFIGEN WIRTSCHAFTLICHEN BEWERTUNG**

#### **Geologie und Bodenschätze**

Cerro Blanco ist eine klassische epithermale Gold-Silber-Lagerstätte im Zusammenhang mit heißen Quellen und geringer Sulfidierung, die sowohl hochgradige Ader- als auch niedriggradige verstreute Mineralisierungen umfasst. Der Großteil der hochgradigen Mineralisierung befindet sich in der Einheit Mita in Form von zwei aufwärtsgerichteten Aderschwärmen (Nord- und Südzone), die nach unten konvergieren und in basale Zuführungsadern übergehen, in denen Bohrungen signifikante Mächtigkeiten der hochgradigen Mineralisierung nachgewiesen haben, z.B. 15,5 Meter 21,4 g/t Au und 52 g/t Ag. Die Bonanza-Goldgehalte stehen in Zusammenhang mit Ginguru-Bandierungen und Karbonat-Ersatztexturen. Die Sulfidgehalte sind gering, typischerweise <3 Volumenprozent.

Das Mita-Gestein wird von der Salinas-Einheit überlagert, einer subhorizontalen Abfolge von vulkanogenen Sedimenten und Sinterhorizonten mit einer Mächtigkeit von etwa 100 Metern, die den niedrig gelegenen Hügel auf dem Projekt bilden. Niedriggradige vereinzelt und aderförmige Mineralisierungen innerhalb und als Halos um die hochgradigen Aderschwärme sind in den Bohrungen seit der Entdeckung der Lagerstätte gut dokumentiert, wobei die Gehalte normalerweise zwischen 0,3 und 1,5 g/t Au liegen. Das darüber liegende Deckgestein von Salinas beherbergt auch eine niedrig gradige Mineralisierung, die mit verkieselten Konglomeraten und Rhyolith-Intrusionsbrekzien assoziiert ist.

Im Profil machen die umgekehrte Keilform der hochgradigen Adern (nach oben aufflackernde Arrays) und ihre niedrig gradigen Halos, die von den mineralisierten Salinas-Deckgesteinen an der Oberfläche überlagert werden, die Lagerstätte für eine Ausbeutung durch Oberflächenmethoden mit einem niedrigen Streifenverhältnis geeignet.

Die Mineralressource hat eine Grundfläche von 800 x 400 Metern zwischen Erhebungen von 525 Metern und 200 Metern über dem Meeresspiegel. Die Mineralressourcenschätzung ist das Ergebnis

von 141.969 Metern Bohrungen durch Bluestone und frühere Betreiber (1.256 Bohrlöcher und Schlitzproben durch Bluestone), wobei der Großteil der Meter nach Abschluss der aktuellen UVP gebohrt wurde. Die 3,4 Kilometer an untertägiger Infrastruktur, in die im Zuge dieser Genehmigung investiert wurde, ermöglichten untertägige Kartierungen, Probennahmen und über 30.000 Meter an untertägigen Bohrungen, die für Bluestones aktuelles Verständnis und die Validierung des geologischen Modells von Cerro Blanco entscheidend waren. Die Mineralressourcenschätzung basiert auf einem Szenario, das Tagebaumethoden berücksichtigt und daher verbesserte geologische Modelle der lithologischen Einheiten erforderte. Diese breiten mineralisierten Lithologien beherbergen die hochgradigen Adern, die im Mittelpunkt des möglichen Untertagebauszenarios standen. Die resultierenden Domänenmodelle und die Schätzungsstrategie wurden entwickelt, um die Gehaltsverteilung genau darzustellen.

**Tabelle 3 - Cerro Blanco Mineralressourcenschätzung mit einem Cut-Off von 0,4 g/t Au**

Ressourcen-Kategorie	Tonnen ('000 T)	Goldgehalt (g/t)	Silbergehalt (g/t)	Enthaltene Au ('000 Unzen)	Enthaltene Ag ('000 Unzen)
Gemessen	20,388	1.93	9.01	1,266	5,906
Angezeigt	41,135	1.30	5.54	1,716	7,327
<b>Gemessen und Angezeigt</b>	<b>61,523</b>	<b>1.51</b>	<b>6.69</b>	<b>2,982</b>	<b>13,233</b>
Abgeleitet	2,287	0.56	3.41	42	251

Die Aussage über die Mineralressourcen unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Gültigkeitsdatum: 31. Dezember 2020. Alle Mineralressourcen wurden in Übereinstimmung mit den Definitionen des Canadian Institute of Mining and Metallurgy and Petroleum ("CIM") geschätzt, wie in NI 43-101 vorgeschrieben.
- Die Cut-off-Gehalte basieren auf einem Preis von 1.600 US\$/Unze Gold und 20 US\$/Unze Silber sowie auf einer Reihe von Annahmen bezüglich der Betriebskosten und der Gewinnung, einschließlich eines angemessenen Unvorhersehbarkeitsfaktors.
- Die PEA ist vorläufiger Natur, sie beinhaltet abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um die wirtschaftlichen Überlegungen anzustellen, die es ihnen ermöglichen würden, als Mineralreserven kategorisiert zu werden, und es gibt keine Gewissheit, dass die PEA realisiert werden wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Rentabilität nachgewiesen. Die Mineralressourcen können von der nachfolgenden Bewertung des Abbaus, der Umwelt, der Verarbeitung, der Genehmigung, der Besteuerung, der sUnzeioökonomischen und anderer Faktoren beeinflusst werden.
- *Rundungen gemäß den Berichtsrichtlinien sind erforderlich und können zu Summendifferenzen führen.*

Sensitivität auf den Cutoff-Gehalt, wie in Tabelle 4 unten gezeigt, die Mineralressourcenschätzungen für Cerro Blanco (Base Case in **Fettdruck**).

**Tabelle 4 - Sensitivitätsanalyse der Mineralressourcenschätzung von Cerro Blanco**

Ressourcen-Kategorie	Cut-off-Gehalt (Au g/t)	Tonnen	Goldgehalt (g/t)	Silbergehalt (g/t)	Enthaltene Au-Unzen	Enthaltene Ag-Unzen
Gemessen	0.2	28,629,085	1.46	7.07	1,342,194	6,507,552
	0.3	23,860,565	1.70	8.07	1,304,282	6,190,775
	<b>0.4</b>	<b>20,388,333</b>	<b>1.93</b>	<b>9.01</b>	<b>1,265,639</b>	<b>5,906,052</b>
	0.5	17,742,672	2.15	9.90	1,227,643	5,647,353
	0.6	15,700,806	2.36	10.73	1,191,764	5,416,421
Angezeigt	0.2	81,498,560	0.79	3.89	2,081,779	10,192,724
	0.3	56,048,662	1.04	4.75	1,880,933	8,559,524
	<b>0.4</b>	<b>41,135,218</b>	<b>1.30</b>	<b>5.54</b>	<b>1,715,979</b>	<b>7,326,799</b>
	0.5	31,438,906	1.56	6.33	1,576,822	6,398,260
	0.6	25,065,443	1.82	7.08	1,464,914	5,705,574
Abgeleitet	0.2	7,747,410	0.37	3.10	90,941	772,163
	0.3	4,219,647	0.46	3.32	62,921	450,407
	<b>0.4</b>	<b>2,287,137</b>	<b>0.56</b>	<b>3.41</b>	<b>41,531</b>	<b>250,748</b>
	0.5	1,130,156	0.68	3.84	24,872	139,528
	0.6	573,986	0.08	5.0	15,228	91,532

### Methodik der Mineralressourcen-Schätzung

Die Mineralressourcenschätzungen für Cerro Blanco wurden gemäß Industriestandards und Best Practices erstellt und von Garth Kirkham, P.Geo., einer unabhängigen qualifizierten Person gemäß NI 43-101, überprüft. Die Mineralressourcen wurden mittels kommerzieller Minenmodellierungs- und Geostatistiksoftware geschätzt.

Die Lagerstätte wurde in mehrere Schätzungsbereiche unterteilt, die auf geologischen Modellen für jede der mineralisierten Adern und die Salinas- und Mita-Wirtslithologien einschließlich Sinterereinheiten basieren. Die Gold- und Silberblockgehalte wurden anhand von gekappten, zusammengesetzten Proben in einem einzigen Durchgang geschätzt.

Die Mineralressourcen wurden unter Verwendung der inversen Distanz zur dritten Potenz für die kontinuierlichen Aderdomänen geschätzt, und die Salinas- und Mita-Wirtseinheiten wurden unter Verwendung von gewöhnlichem Kriging geschätzt. Die Anisotropie und die Ausrichtung der Suchellipsen wurden durch die Ausrichtung der Modelle der Aderkörper bestimmt und in den Wirts- und Sinterzonen wurden omnidirektionale Ellipsoide verwendet. Die spezifischen Gewichte wurden den einzelnen Gesteinsarten zugeordnet und blockweise zugewiesen.

### Sicherheitshinweis

*Die PEA ist vorläufiger Natur, sie kann Mineralressourcen enthalten, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um die wirtschaftlichen Überlegungen anzustellen, die es ihnen ermöglichen würden, als Mineralreserven kategorisiert zu werden und es gibt keine Gewissheit, dass die PEA realisiert werden wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine wirtschaftliche Rentabilität nachgewiesen. Die Mineralressourcen können durch eine spätere Bewertung des Abbaus, der Umwelt, der Verarbeitung, der Genehmigungen, der Besteuerung, der sozioökonomischen und anderer Faktoren beeinflusst werden.*

### Bergbau

Ein Tagebauszenario bildet die Grundlage für diese PEA. Die eigentümergeführte Minenflotte wird 65-Tonnen-LKWs einsetzen, die mit 7,0-Kubikmeter-Hydraulikschaukeln und 8,2-Kubikmeter-Frontrladern kombiniert werden.

Das Minendesign und die Planung wurden so ausgelegt, dass 5,04 Mio. T pro Jahr (15.000 T/Tag) an Mühlenmaterial in die Proessanlage eingespeist werden können, bei einem Abraumverhältnis von 2,36 und LOM-Abbaukosten von 2,95 \$/t. Insgesamt 52,2 Mio. T Mühlenfutter mit durchschnittlich 1,60 g/t Gold und 7,26 g/t Silber (1,68 g/t Au Äq.) sollen über die Lebensdauer der Mine aus dem Hauptgrubenbereich verarbeitet werden. Das Mühlenmaterial wird per LKW zu einem Vorbrecher transportiert, der sich östlich der Hauptgrube befindet. Abfälle in Höhe von insgesamt 123,5 Mio. T werden in einem Abfalllager deponiert. Die Verdünnung im Tagebau wurde mit einer Verdünnungshaut von 0,5 Metern geschätzt, was zu einer Verdünnung von 7,2% bei einem Gehalt von 0,30 g/t Gold und 2,29 g/t Silber führt.

Für den Entwurf der Mine wurden Standard-Grubenneigungen verwendet. Die Grubenböschungen sind mit Zwischenrampenwinkeln von 52 Grad und einem Gesamtböschungswinkel von 49 Grad ausgelegt. Der Abbau wird auf 5-Meter-Bänken stattfinden.

**Tabelle 5 - Cerro Blanco Mühle Einsatzmaterial**

Mahlgut	Tonnen ('000)	Au Klasse g/t	Ag Klasse g/t	Enthaltenes Gold ('000 Unzen)	Enthaltenes Silber ('000 Unzen)
Gemessen	19,370	1.96	9.26	1,222	5,764
Angezeigt	32,880	1.38	6.08	1,463	6,427
<b>Gemessen &amp; Angezeigt</b>	<b>52,250</b>	<b>1.60</b>	<b>7.26</b>	<b>2,686</b>	<b>12,191</b>
Halde	30	5.35	22.59	5	22
Total Mühle Material	52,280	1.60	7.27	2,691	12,213

Das Mühlenaufgabematerial unterliegt den folgenden Bedingungen:

- Die qualifizierte Person für die Schätzung der Mühlenbeschickung ist Antoine Champagne, P. Eng. von G Mining Services Inc.
- Der Cutoff-Gehalt für das Mühlenaufgabematerial wurde unter Verwendung eines Goldpreises von 1.500 \$/Unze und eines Gold-Cutoff-Gehalts (CoG) von 0,48 g/t AuEq geschätzt. Andere Kosten und Faktoren, die für die Bestimmung des Gold-Cutoff-Gehalts verwendet wurden, waren PrUnzeess-, G&A- und andere Kosten von 20,21 \$/Tonne, eine Lizenzgebühr von 30,64 \$/Unze Au und eine metallurgische Goldausbeute von 91 % sowie eine metallurgische Silberausbeute von 85 %.
- Die Schüttdichte des mineralisierten Materials ist variabel, beträgt aber im Durchschnitt 2,68 t/m<sup>3</sup>.
- Das durchschnittliche Bandverhältnis beträgt 2,36:1.
- Tonnagen werden auf die nächsten 1.000 Tonnen gerundet, Metallgehalte werden auf zwei Dezimalstellen gerundet. Tonnage- und Gehaltsangaben sind in metrischen Einheiten; enthaltenes Gold und Silber wird in Tausend Feinunzen angegeben.
- Rundungen gemäß den Berichtsrichtlinien sind erforderlich und können zu Summendifferenzen führen.

## Verarbeitung

Die PEA basiert auf der Behandlung von 5,04 Millionen Tonnen trockenen mineralisierten Materials pro Jahr mit einem durchschnittlichen Beschickungsgrad von 1,60 g/t Gold und 7,26 g/t Silber durch eine konventionelle Zyanidlaugungsanlage, um Doré zu produzieren. Das Fließschema ist der vorherigen Untertage-Mineroption sehr ähnlich und beinhaltet eine Vorzerkleinerung, eine halb-autogene Mühle (SAG-Mühle) mit einem Zug und eine Kugelmühle, um eine Zielmahlgröße von 80 % über 53 Mikron zu erreichen, eine atmosphärische Voroxidation, eine 48-stündige Zyanidlaugung, einen Karussell-Adsorptionskreislauf, einen Zadra-Elutionskreislauf, einen Goldraum und gefilterte Abgänge. Basierend auf den metallurgischen Testarbeiten der PEA liegt die erwartete Ausbeute bei 91 % für Gold und 85 % für Silber.

Die gefilterten Abgänge werden in einer Trockenstapelanlage konfiguriert und machen den Bau und Betrieb einer traditionellen Abraumhalde überflüssig. Die Einführung dieser Technologie setzt das Cerro Blanco Projekt an die Spitze der verantwortungsvollen Bergbaupraktiken, die für die Zukunft des nachhaltigen Bergbaus weltweit eingeführt werden.

## Kapital- und Betriebskosten

Das Anfangskapital zur Finanzierung des Baus und der Inbetriebnahme wird auf 548 Mio. \$ geschätzt. Das Goldprojekt Cerro Blanco profitiert von einer umfangreichen Infrastruktur, die bereits vorhanden ist, einschließlich einer Wasseraufbereitungsanlage, Wartungs- und Lagereinrichtungen, Büros und Kommunikationssystemen. Das Projekt profitiert davon, dass es acht Kilometer vom Pan American Highway entfernt liegt.

**Tabelle 6 - Cerro Blanco Kapitalkostenabschätzung**

Schätzung der Kapitalkosten (\$M)	Anfangskapital (\$M)	Dauerhaftes Kapital (\$M)	Lebensdauer der Mine (\$M)
Infrastruktur	\$18.2	\$0.0	\$18.2
Leistung & Elektrik	\$37.9	\$0.0	\$37.9
Wasserwirtschaft	\$40.2	\$56.3	\$96.5
Oberflächenoperationen	\$31.9	\$19.8	\$51.7
Bergbau	\$48.7	\$61.8	\$110.5
Verarbeitungsanlage	\$153.8	\$0.0	\$153.8
Konstruktion Indirekt	\$70.0	\$0.0	\$70.0
Kosten des Eigentümers	\$46.6	\$0.0	\$46.6
Vorproduktion, Inbetriebnahme, Inbetriebsetzung	\$23.4	-	\$23.4
Pre-Produktion Mining, Pre-Stripping	\$31.9	-	\$31.9
<b>Zwischensumme</b>	<b>\$502.6</b>	<b>\$137.9</b>	<b>\$640.5</b>
Kontingenz	\$76.5	\$0.0	\$76.5
Schließung	-	\$35.0	\$35.0
Vorproduktionserlöse	\$31.3	-	\$31.3
<b>Gesamtkapitalkosten</b>	<b>\$547.8</b>	<b>\$172.9</b>	<b>\$720.7</b>

**Tabelle 7 - Cerro Blanco Betriebskostenabschätzung**

Betriebskostenvoranschlag	Kosten pro gefräste Tonne (\$/t)
Bergbau	\$9.22
Verarbeitung	\$13.30
Baustellenservice (einschließlich Entwässerung)	\$3.98
G&A	\$2.28
<b>Direkte Betriebskosten insgesamt</b>	<b>\$28.78</b>

**Tabelle 8 - All-in-Cash-Kosten einschließlich nachhaltiger Investitionen**

Bergbau	\$475.9
Verarbeitung	\$686.6
Standort-Dienste	\$205.3
Standort G&A	\$117.7
Veredelung & Transport	\$22.7
Lizenzgebühren	\$81.2
Erhaltendes Kapital	\$172.9
Nebenprodukt Gutscheine	\$204.8
<b>Gesamt (\$M)</b>	<b>\$1,557 M</b>
<b>All-in Sustaining Cash Costs (nach Abzug Gutscheine) (\$/Unze)</b>	<b>642 \$/Unze Au</b>

Die nachhaltigen Gesamtkosten werden gemäß der Definition des World Gold Council abzüglich der allgemeinen Verwaltungskosten des Unternehmens dargestellt. Berechnet als: (Raffinerungskosten + Lizenzgebühren Dritter + Betriebskosten + nachhaltige Kapitalkosten + Schließungskapitalkosten - Wert der zahlbaren Silberunzen) / zahlbare Goldunzen.

### Infrastruktur

Das Projekt befindet sich etwa 160 Kilometer südöstlich von Guatemala City. Der Standort ist über den Pan-American Highway (CA1) durch die Stadt Asunción Mita erreichbar. Die bestehende Infrastruktur ermöglicht einen ganzjährigen Zugang, eine ausgebaute Zufahrtsstraße, eine Brücke und eine neue Stromübertragungsleitung werden im Rahmen des Baus des Projekts installiert. Guatemala hat eine 400 Kilometer lange Küstenlinie, mit dem nächstgelegenen Tiefwasserhafen (Puerto Quetzal) am Pazifik, der durch eine gute Autobahnanbindung mit dem Projekt verbunden ist.

### Gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftlicher Nutzen

Bluestone ist ein wertebasiertes Unternehmen, in dem die Verantwortung für die Umwelt und die Gemeinschaft zu unseren Grundwerten gehört. Wir leben in den Gemeinden, in denen wir tätig sind und folgen den besten Praktiken, um den Nutzen für unsere Stakeholder zu maximieren. Das Projekt und das lokale Team sind seit über einem Jahrzehnt Teil der lokalen Gemeinschaft und Bluestone engagiert sich aktiv in der Zusammenarbeit mit den Interessengruppen rund um das Projekt.

Es wird erwartet, dass die Entwicklung des Projekts erhebliche wirtschaftliche Vorteile für Guatemala bringen wird, sowohl lokal als auch auf nationaler Ebene. Es wird erwartet, dass das Projekt, sobald es in Betrieb ist, über 500 Menschen direkt beschäftigen wird. Es wird geschätzt, dass die Mine während der Produktion jährlich ca. 160 Mio. \$ und über die gesamte Lebensdauer der Mine ca. 1,8 Mrd. \$ zur guatemaltekischen Wirtschaft beitragen wird und zwar durch direkte Löhne der Mitarbeiter, Verbrauchsgüter, Steuern und Lizenzgebühren. Darüber hinaus wird erwartet, dass das Projekt mehrere tausend zusätzliche indirekte Arbeitsplätze bei lokalen Zulieferern und Dienstleistern schaffen wird.

Eine Hauptpriorität wird sein, mit dem Fortschreiten des Projekts die Fähigkeiten der lokalen Arbeitskräfte weiter auszubilden und zu entwickeln, was im Einklang mit Bluestones Philosophie der Zusammenarbeit mit unseren Interessengruppen und Gemeinden steht.

Im Jahr 2020 beauftragte Bluestone einen externen Berater mit der Durchführung einer aktualisierten Umwelt- und Sozialverträglichkeitsprüfung, die als Grundlage für die Durchführung der ökologischen

und sozialen Due-Diligence-Prüfung gemäß den International Finance Corporation Performance Standards diene.

Darüber hinaus hat Bluestone eine erste Zusammenfassung zur nachhaltigen Entwicklung erstellt, in der die Leistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) festgehalten werden. Unser Ziel ist es, das Vertrauen unserer Stakeholder zu stärken, indem wir einen transparenten Bericht über unsere Beiträge, Auswirkungen und Beziehungen im Laufe der Zeit erstellen. Wir arbeiten an der Anpassung an die Global Reporting Initiative, die Equator Principles und die International Finance Corporation Environmental and Social Performance Standards.

Für weitere Informationen über Bluestones Zusammenfassung zur nachhaltigen Entwicklung klicken Sie bitte [HIER](#).

### Technische Informationen

Bluestone beauftragte ein Konsortium unabhängiger Berater unter der Leitung von G Mining Services Inc., einem internationalen Ingenieurbüro mit umfassender Erfahrung sowohl im Bau als auch im Betrieb von Bergbauprojekten, mit der Durchführung der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung.

Der technische Bericht, der die Ergebnisse der Preliminary Economic Assessment zusammenfasst, wird in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt und innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemitteilung im Profil des Unternehmens auf SEDAR veröffentlicht. Die qualifizierten Personen haben die wissenschaftlichen und technischen Informationen in Bezug auf die PEA in dieser Pressemitteilung geprüft und verifiziert und genehmigen die schriftliche Veröffentlichung dieser Informationen.

Die qualifizierten Personen, die den technischen Bericht erstellen werden, sind:

Qualifizierte Person	Unternehmen	QP Verantwortung
Mathieu Gignac, P. Eng.	G Mining Services Inc.	Projektmanagement, Umwelt/Genehmigung/SUzweiales, CAPEX, OPEX, wirtschaftliche Analyse
Antoine Champagne, P. Eng.	G Mining Services Inc.	Abbaumethoden und LOM-Plan
Carl Burkhalter, P. Eng.	NeueFelder	Tailings Management
Neil Lincoln, P. Eng.	G Mining Services Inc.	Metallurgie, Gewinnungsmethoden
Joël Lacelle, P. Eng.	G Mining Services Inc.	Infrastruktur
Garth Kirkham, P. Geo.	Kirkham Geosystems Ltd.	Geologie, Mineralressourcen-Schätzung

Abgesehen von den oben angeführten Angaben wurden alle wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung von David Cass, P. Geo., dem Vice President Exploration des Unternehmens, einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101, überprüft, verifiziert und genehmigt.

**Bluestone wird am 1. März 2021 um 8:00 Uhr EST ein Webinar veranstalten.**

Telefonkonferenz und Webcast:

**Um Details zur Telefonkonferenz und PIN zu erhalten, registrieren Sie sich [HIER](#) bei Diamond Pass:**

**Sie erhalten eine E-Mail mit der Nummer der Telefonkonferenz und der eindeutigen PIN.**

Deutschland Gebührenfrei: 0800-180-1954

Schweiz Gebührenfrei: 0800-802-457

UK Gebührenfrei: 0808-101-2791

**Präsentation Webcast [HIER](#):**

Die Telefonkonferenz wird archiviert und auf unserer Website verfügbar sein. Die Audioaufzeichnung wird

Kanada/USA TF: 1-800-319-6413

Internationale Gebühren: +1-604-638-9010

Replay Access Code: 6313

## Über Bluestone Resources

Das Goldprojekt Cerro Blanco ist ein oberflächennahes Erschließungsprojekt im fortgeschrittenen Stadium. Eine PEA über das Projekt hob eine Anlage hervor, die in der Lage ist, mehr als 300.000 Unzen/Jahr zu produzieren, mit einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 231.000 Unzen/Jahr bei nachhaltigen Gesamtkosten von ~\$642/Unze (gemäß den Richtlinien des World Gold Council, abzüglich der allgemeinen und administrativen Kosten des Unternehmens) über eine anfängliche 11-jährige Lebensdauer der Mine. Das Unternehmen wird unter dem Symbol "BSR" an der TSX Venture Exchange und "BBSRF" an der OTCQB gehandelt.

## Im Namen von Bluestone Resources Inc.

"Jack Lundin"

### Jack Lundin | CEO & Direktor

#### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bluestone Resources Inc.

Stephen Williams | VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations

Telefon: +1 604-757-5559

[info@bluestonerresources.ca](mailto:info@bluestonerresources.ca)

[www.bluestonerresources.ca](http://www.bluestonerresources.ca)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulation Services Provider (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist)

TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

## Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Bluestone Resources Inc. ("Bluestone" oder das "Unternehmen") glaubt, erwartet oder voraussieht, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: der geschätzte Wert des Projekts Cerro Blanco (das "Projekt"); das geplante Tagebau-Erschließungsszenario für das Projekt; das geschätzte Goldproduktionsvolumen pro Jahr aus dem Projekt; Gold- und Silberpreisschätzungen, die in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung ("PEA") verwendet wurden; zusätzliche finanzielle Schätzungen der Projektwirtschaftlichkeit, die sich aus der PEA ergeben, einschließlich der Spitzen- und durchschnittlichen jährlichen Goldproduktionsmengen, der durchschnittlichen nachhaltigen Gesamtkosten, des durchschnittlichen jährlichen freien Cashflows, des Kapitalwerts nach Steuern ("NPV"), des internen Zinsfußes nach Steuern, des anfänglichen Kapitalbedarfs, der Gold- und Silberproduktionsmengen während der Lebensdauer der Mine, der gemessenen und angezeigten Ressourcen und des NPV unter der Annahme eines höheren geschätzten Goldpreises; der Plan des Unternehmens, parallel zur Fertigstellung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie bis Ende 2021 einen EIA-Antrag zu stellen; das Ziel des Unternehmens, die Projekterschließung in der zweiten Jahreshälfte 2022 zu beginnen; der voraussichtliche Erhalt einer EIA-Genehmigung in der zweiten Jahreshälfte 2022; Mineralressourcenschätzungen; das geschätzte Tonnen-pro-Tag-Gewinnungsvolumen des geplanten Tagebaubetriebs; die geplante konventionelle PrUnzeessanlage und die damit verbundenen Verarbeitungsmethoden; das Ziel des Unternehmens, ein koordiniertes Dokument zur Umwelt- und SUnzeilverträglichkeitsprüfung zu erstellen, das mit den IFC-Leistungsstandards, den Äquator-Prinzipien sowie den nationalen Anforderungen übereinstimmt; das Engagement mit den lokalen Gemeinden und Stakeholdern, das während des gesamten PrUnzeesses fortgesetzt werden soll; der Plan des Unternehmens, die Entwicklung des UVP-Dokuments im Jahr 2021 voranzutreiben, um es vor Ende des Jahres einzureichen; die begründete Aussicht auf eine mögliche wirtschaftliche Förderung, die durch die gemeldeten Mineralressourcen belegt wird; Gold- und Silberpreisschätzungen und ein angemessener Unvorhersehbarkeitsfaktor, der als Grundlage für die Cut-Off-Gehalte der Mineralressourcenschätzung verwendet wurde; die begründete Erwartung, dass der Großteil der abgeleiteten Mineralressourcen durch fortgesetzte Explorationen zu angezeigten Mineralressourcen aufgewertet werden könnte; die Ergebnisse der Sensitivitätsanalyse der Mineralressourcenschätzung; die Ungewissheit, dass die PEA realisiert werden wird; das Potenzial für eine nachfolgende

Bewertung von Bergbau-, Umwelt-, Verarbeitungs-, Genehmigungs-, Steuer-, sUnzeioökonomischen und anderen Faktoren, die sich auf die Mineralressourcen auswirken könnten; geschätzte verdünnte Mühlenbeschickung, die während der Lebensdauer der Mine aus dem Hauptgrubengebiet verarbeitet werden soll; geplanter Transport der Mühlenbeschickung zu einer Primärbrechanlage östlich der Hauptgrube; Menge an Abfällen, die in einer an die Hauptgrube angrenzenden Deponie gelagert werden soll; geschätzte Verdünnung durch den Tagebau; gemessene und angezeigte Mühlenbeschickungsmengen; geschätzte Kapazität der Aufbereitungsanlage in Tonnen pro Tag Erz; geplante Aufbereitungsrate, gemessen in trockenen Tonnen pro Jahr, und deren durchschnittlicher Aufbereitungsgrad; Details der geplanten Aufbereitung, einschließlich der Elemente des Voroxidations-, 48-Stunden-Laugungs- und Kohle-in-Pulp-Absorptionskreislaufs und des erwarteten Gold- und Silbergewinnungsprozentsatzes, um eine Ader zu produzieren; geschätztes Anfangskapital, das zur Finanzierung des Baus und der Inbetriebnahme erforderlich ist; vorteilhaftes Vorhandensein eines beträchtlichen Umfangs an bereits vorhandenen Erschließungsanlagen, einer Wasseraufbereitungsanlage, Wartungs- und Lagereinrichtungen, Büros und Kommunikationseinrichtungen; Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten; geschätzte All-in-Cash-Kosten, einschließlich nachhaltiger Capex; geplante Installation einer neuen Stromübertragungsleitung als Teil des Baus des Projekts; der erwartete wirtschaftliche Nutzen des Projekts für Guatemala. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider, die auf den Bluestone derzeit zur Verfügung stehenden Informationen beruhen, und verwenden häufig Wörter wie "erwartet", "plant", "geht davon aus", "schätzt", "beabsichtigt", "könnte" oder Abwandlungen davon oder die Verneinung eines dieser Begriffe.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Bluestones gegenwärtigen Einschätzungen sowie auf verschiedenen Annahmen von Bluestone und Informationen, die Bluestone derzeit zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen beinhalten diese Annahmen, unter anderem: das Vorhandensein und die Kontinuität von Metallen auf dem Projekt Cerro Blanco mit geschätzten Gehalten; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Ausrüstung zu geschätzten Preisen und innerhalb der geschätzten Lieferzeiten; Wechselkurse; angenommene Metallverkaufspreise und Wechselkurse; angemessene Abzinsungssätze, die auf die Cashflows in den wirtschaftlichen Analysen angewendet werden; Steuersätze und Lizenzgebühren, die auf die geplanten Bergbaubetriebe anwendbar sind; die Verfügbarkeit akzeptabler Finanzierungen; die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); erwartete Bergbauverluste und Verwässerung; der Erfolg bei der Realisierung der geplanten Betriebe; und die erwarteten Zeiträume für die Konsultationen mit den Gemeinden und die Auswirkungen dieser Konsultationen auf den behördlichen Genehmigungsprozess.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von Bluestone wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse realisiert oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht gewährleistet werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen für Bluestone haben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den gegenwärtigen Erwartungen abweichen, gehören u.a: mögliche Änderungen der Abbaumethode und der aktuellen Erschließungsstrategie; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die erwarteten Produktionsraten, den Zeitplan und die Höhe der Produktion sowie die Gesamtkosten der Produktion; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Fähigkeit, die erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen oder Oberflächenrechte zu erhalten, zu ändern oder aufrechtzuerhalten; Risiken in Verbindung mit technischen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit den Erschließungsaktivitäten des Bergbaus; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Genauigkeit der Mineralressourcenschätzungen und der Schätzungen der zukünftigen Produktion, des zukünftigen Cashflows, der Gesamtkosten der Produktion und der abnehmenden Mengen oder Gehalte der Mineralressourcen; Risiken in Verbindung mit der geopolitischen Unsicherheit und der politischen und wirtschaftlichen Instabilität in Guatemala; Risiken im Zusammenhang mit globalen Epidemien oder Pandemien und anderen Gesundheitskrisen, einschließlich der Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht mit Bluestones Erwartungen übereinstimmen; unsichere politische und wirtschaftliche Umgebungen und Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Regierungsbehörden; Risiken im Zusammenhang mit Abweichungen des Mineralgehalts innerhalb des Minerals, das als Mineralressource identifiziert wurde, von den Vorhersagen; Abweichungen bei den Gewinnungs- und Abbaugeschwindigkeiten; Entwicklungen auf den Weltmetallmärkten; und Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen. Eine weitere Diskussion der für Bluestone relevanten Risiken finden Sie unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr, der auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar ist.

Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wurde, und außer in den Fällen, in denen die geltenden Wertpapiergesetze dies vorschreiben, lehnt Bluestone jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen. Obwohl Bluestone davon ausgeht, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrundeliegenden Annahmen vernünftig sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen, und dementsprechend sollte man sich aufgrund der ihnen innewohnenden Ungewissheit nicht zu sehr auf solche Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden.

#### **Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen**

Das Unternehmen hat bestimmte Kennzahlen, die nicht den International Financial Reporting Standards ("IFRS") entsprechen, in diese Pressemitteilung aufgenommen. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen den Anlegern eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten und mit den von anderen Unternehmen berichteten Informationen zu vergleichen. Die Non-

IFRS-Kennzahlen dienen der Bereitstellung zusätzlicher Informationen und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Kennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.

### **All-in sustaining costs**

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die All-in Sustaining Costs ("AISC") die mit der Goldproduktion verbundenen Gesamtkosten besser definieren.

Das Unternehmen berechnet die AISC als die Summe der Raffinerungskosten, der Lizenzgebühren von Dritten, der Betriebskosten des Standorts, der Kapitalkosten für die Aufrechterhaltung und der Kapitalkosten für die Schließung, die alle durch die verkauften Unzen Gold geteilt werden, um einen Betrag pro Unze zu erhalten. Andere Unternehmen können diese Kennzahl aufgrund von Unterschieden in den zugrunde liegenden Prinzipien und angewandten Richtlinien anders berechnen. Unterschiede können auch aufgrund einer unterschiedlichen Definition von nachhaltigem und nicht nachhaltigem Kapital entstehen.

### **AISC-Abstimmung**

AISC und Kosten werden auf der Grundlage der vom World Gold Council ("WGC") (einer Marktentwicklungsorganisation für die Goldindustrie, die sich aus 18 Goldminenunternehmen aus der ganzen Welt zusammensetzt und von diesen finanziert wird) veröffentlichten Definitionen berechnet. Das WGC ist keine regulierende Organisation.